

	Objekt: Domitianus
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 18213958

Beschreibung

Die Münze ist durchgeschlagen. - Princeps iuventutis, 'der Erste unter den jungen Leuten' (Cassius Dio 55,9,9; 78,17,1) war der Titel designierter Nachfolger in der römischen Kaiserzeit und benennt hier den Reiter mit der erhobenen Rechten auf der Rückseite. Obwohl Domitianus auf der Vorderseite bereits den Lorbeerkranz trägt, weist ihn die Münzaufschrift eindeutig als präsumptiven Nachfolger aus. Aus diesem Grund stützt sich die Datierung zum einen auf die Zeit als Thronfolger, die Mitte September 81 n. Chr. beendet war, zum anderen auf diese Emission von Cistophoren, die wohl erst 81 n. Chr. begonnen wurden zu prägen. Bestätigung findet dieses Münzbild auch auf der zeitgenössischen Bronzeprägung Roms (RIC II-1² Nr. 292).

Vorderseite: Kopf des Domitianus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Domitianus galoppiert zu Pferde nach l. Er hat seine r. Hand erhoben, während er mit der l. Hand ein Zepter hält.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 10.30 g; Durchmesser: 26 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 81 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer Titus (39-81)

	wo	
Besessen	wann	
	wer	Elias Arslan Oglu
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Domitian (51-96)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Cistophor
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Herrschaft
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- RIC II-1² Nr. 518 (Rom, 80-81 n. Chr.)..
- RPC II Nr. 863,1 Taf. 35 (dieses Exemplar, Rom?, 81 n. Chr.).